

HUBERT FICHTE MEDIEN
27.-29.9.2012

Humboldt-Universität zu Berlin, Helmholtz-Saal
(Raum 3031, Unter den Linden 6)

Ein Workshop des PhD-Net "Das Wissen der Literatur"
Veranstaltet von Karin Krauthausen und Stephan Kammer

Donnerstag, den 27. September 2012

Vormittag: Anreise

15.30 Tagungseröffnung, Begrüßung

16.00-18.00 Bernhard Metz (Berlin) | *Fichtes Medien, Fichtes Massenmedien*

Till Greite (Berlin) | *Eine Agentur des Kreativen. Walter Höllers
Literarisches Colloquium als Schule des Schreibens im Zeichen von
Information und Störung*

20.00 Gemeinsames Abendessen

Freitag, den 28. September 2012

10.00-12.30 Jan Frederik Bandel (Hamburg) | *Ra. oder die Luftballons. Hubert Fichte,
die Rowohlt-Affäre und der Literaturbetrieb*

Robert M. Gillett (London) | *Ein fünfter Kanal: Fichte und die Kunstkritik*

12.30-14.00 Gemeinsames Mittagessen

14.30-18.00 Mario Fuhse (Hamburg) | *Intentionale Umschlagplätze. Hubert Fichte als
Buchgestalter*

Michael Bies (Hannover) | *Bücher, Schreiben: Hubert Fichtes
›Forschungsbericht‹*

Dirck Linck (Berlin) | *Medium der Redegewissheit. Zum Status des Tempus
Präsens in den Texten Hubert Fichtes*

20.00 Gemeinsames Abendessen

Samstag, den 29. September 2012

10.00-12.00 Arne Bunk (Hamburg) | *Aufteilungen des Sicht- und des Hörbaren –
Hubert Fichte und Leonore Mau*

Karin Krauthausen (Berlin) | *Interview versus/und Film: Hubert Fichte
und Jean Rouch*

12.30 Abschlussdiskussion

ab 15.00 Abreise

Der Workshop wird finanziert und unterstützt von

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



**DAS WISSEN
DER L/ITERATUR**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service